Seite: 1/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: FUEL STABILIZER

· **UFI**: 85C1-P0PC-300J-MYG2

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Gewerbliche Verwendung von Additiven Industrielle Verwendung von Additiven Private Verwendung von Additiven

Einzelheiten zu den Expositionsszenarien im Anhang zu finden

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Benzin-Additiv

Nur für sachgemässe Handhabung bestimmt.

- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

MOTOREX AG Bern–Zürich–Strasse 31, Postfach CH–4901 Langenthal Tel. +41 (0)62 919 75 75 www.motorex.com

· Alleinvertreter in EU:

MOTOREX GmbH, Industrie Schmiertechnik, Bismarckstrasse 28, D-69198 Schriesheim

- · Auskunftgebender Bereich: msds@motorex.com
- · 1.4 Notrufnummer:

BERLIN

Giftnotruf der Charité CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG Hindenburgdamm 30

12203 Berlin

Tel.: 030/19240 (Notruf) www.giftnotruf.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Eve Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme







GHS02 GHS07 GHS08

Signalwort Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten

Propan-2-ol

Hydrocarbons, C10, aromatics, >1% naphthalene

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündguellen fernhalten. Nicht rauchen. P241 Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-] Geräte verwenden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P261

Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz

P280

tragen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

KEIN Erbrechen herbeiführen. P331

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

Enthält Biozidprodukte: Propan-2-ol

· 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar. · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

· Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 Indexnummer: 603-117-00-0 Reg.nr.: 01-2119457558-25	Propan-2-ol Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	50-70%
EG-Nummer: 926-141-6 Reg.nr.: 01-2119456620-43	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten Asp. Tox. 1, H304, EUH066	25-50%
EG-Nummer: 919-284-0 Reg.nr.: 01-2119463588-24	Hydrocarbons, C10, aromatics, >1% naphthalene Carc. 2, H351; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336, EUH066	≥1-<2,5%
CAS: 91-20-3 EINECS: 202-049-5 Indexnummer: 601-052-00-2 Reg.nr.: 01-2119561346-37	Naphthalin Flam. Sol. 2, H228; Carc. 2, H351; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302	≥0,1-<0,25%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 2)

· Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

aliphatische Kohlenwasserstoffe

≥30%

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen.
- · Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 3)

Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.
- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Empfohlene Lagertemperatur (Grad C): ≤50°C

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

- Lagerklasse: 3
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

	8.1	Zu	überwachende Parameter	
--	-----	----	------------------------	--

	lteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu übe	rwacnendei	n Grenzwerten:
	Propan-2-ol		
	angzeitwert: 500 mg/m³, 200 ml/m³		
,	II);DFG, Y		
	Naphthalin		
	angzeitwert: 2 mg/m³, 0,4 ml/m³		
4((I);AGS, H, Y, 11, 27		
DNEL-W	/erte		
67-63-0	Propan-2-ol		
Oral	DNEL/general population/Systemic effects	s/Long-term	26 mg/kg/24h (Verbraucher)
Dermal	DNEL / Workers / Systemic effects / Long	-term	888 mg/kg/24h (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects	s/Long-term	319 mg/kg/24h (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL / Workers / Systemic effects / Long	-term	500 mg/m3 (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects	s/Long-term	89 mg/m3 (Verbraucher)
91-20-3	Naphthalin		
Dermal	DNEL / Workers / Systemic effects / Long	-term	3,57 mg/kg/24h (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL / Workers / Systemic effects / Long	-term	25 mg/m3 (Arbeiter)
	DNEL / Workers / Local Effects / Long-ter	25 mg/m3 (Arbeiter)	
PNEC-W	/erte		
67-63-0	Propan-2-ol		
Oral PN	EC / Predators / Secondary poisoning	160 mg/k (Raubtiere)	(g food (Sekundärvergiftun)
PNEC / Aquatic organisms / Freshwater		140,9 mg/l	(aquatische Organismen)
PNEC / Aquatic organisms / Marine water		140,9 mg/l	(aquatische Organismen)
PNEC/Aquatic org/intermittent 14 releases(freshwater)		140,9 mg/l	(aquatische Organismen)
PNEC/Aquatic organisms/Sewage treatment 2.251 mg/l (aquatische Organismen, plant/STP		(aquatische Organismen)	
			(Fortsetzung auf Seite

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

	(Fortsetzung von Seite 4)
PNEC / Aquatic organisms / Sediment (freshwater)	552 mg/kg (aquatische Organismen)
PNEC / Aquatic organisms / Sediment (marine water)	552 mg/kg (aquatische Organismen)
PNEC / Terrestrial organism / Soil	28 mg/kg (terrestrische Organismen)
91-20-3 Naphthalin	
PNEC / Aquatic organisms / Freshwater	0,0024 mg/l (aquatische Organismen)
PNEC / Aquatic organisms / Marine water	0,0024 mg/l (Bioakkumulation)
PNEC/Aquatic org/intermittent releases(freshwater)	0,02 mg/l (aquatische Organismen)
PNEC/Aquatic organisms/Sewage treatment plant/STP	2,9 mg/l (aquatische Organismen)
PNEC / Aquatic organisms / Sediment (freshwater)	0,0672 mg/kg (aquatische Organismen)
PNEC / Aquatic organisms / Sediment (marine water)	0,0672 mg/kg (aquatische Organismen)
PNEC / Terrestrial organism / Soil	0,0533 mg/kg (terrestrische Organismen)

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-63-0 Propan-2-ol

BGW 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung: Maske mit mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.

- Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 5)

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz



· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

AggregatzustandFarbeFlüssigBlau

Geruch: Charakteristisch
 Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und

SiedebereichNicht bestimmt.EntzündbarkeitLeichtentzündlich.

· Untere und obere Explosionsgrenze

Untere: Nicht bestimmt.Obere: Nicht bestimmt.

· Flammpunkt: 17 °C

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt. • pH-Wert: Nicht bestimmt.

Viskosität:

· Kinematische Viskosität Nicht bestimmt.

Viskosität Basisoel 40°C:

· **Dynamisch:** Nicht bestimmt.

Löslichkeit

· Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt.

· Wärmekapazität

Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte und/oder relative Dichte

• **Dichte bei 20 °C:** 0,805 g/cm³ (ASTM D 4052)

Relative Dichte Nicht bestimmt.

· Schüttdichte:

· Dampfdichte Nicht bestimmt.

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Flüssig

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

• Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch

ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/

Luftgemische möglich.

Lösemitteltrennprüfung:

· **VOC (EU)** 86,70 %

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 6)

Zustandsänderung

· Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Angaben über physikalische

Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse

mit ExplosivstoffentfälltEntzündbare GaseentfälltAerosoleentfälltOxidierende GaseentfälltGase unter Druckentfällt

· Entzündbare Flüssigkeiten Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Entzündbare Feststoffe
 Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische
 Pyrophore Flüssigkeiten
 Pyrophore Feststoffe
 Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit

Wasser entzündbare Gase entwickeln entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten entfällt
Oxidierende Feststoffe entfällt
Organische Peroxide entfällt

· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe

und Gemische entfällt

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
<i>67-63-0</i>	Propan-2-c	ol .	
Oral	LD50	5.840 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	16,4 ml/kg (Kaninchen)	
	LD50	12.800 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ	LC50 / 6h	10.000 ppm (Ratte)	
	NOAEC	5.000 ppm (Ratte)	
	NOEC	500-5.000 ppm (Ratte)	
Kohlenv	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten		
Oral	LD50	5.000 mg/kg (Ratte)	
	•	(Fortsetzung auf Seite 8)	

Seite: 8/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

		(Fortsetzung	von Seite 7)
	NOAEL	1.000-5.000 mg/kg/24h (Ratte)	
Dermal	LD50	2.000 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ	LC50 / 4h	5,28 mg/l (Ratte)	
	NOAEL	200 ppm (Ratte)	
	NOAEC	275-10.400 mg/m3 (Ratte)	
91-20-3 l	Naphthalin	1	
Oral	LD50	533-710 mg/kg (Maus)	
	NOEL	100 mg/kg/24h (Ratte)	
	NOAEL	100-200 mg/kg/24h (Maus)	
		200 mg/kg/24h (Ratte)	
	LOAEL	400 mg/kg/24h (Ratte)	
Dermal	LD50	2.500-16.000 mg/kg (Ratte)	
	NOEL	300 mg/kg/24h (Ratte)	
	NOAEL	1.000 mg/kg/24h (Ratte)	
Inhalativ	LC0 / 4h	77,7 ppm (Ratte)	
	LC50 / 4h	77,7 ppm (Ratte)	
	LC50 / 4h	400 mg/m3 (Ratte)	
	NOAEL	300 mg/m3 (Ratte)	
	NOAEC	1 ppm (Ratte)	
	LOAEC	2-10 ppm (Ratte)	
	LOAEC	11 mg/m3 (Ratte)	
	NOEC	0,1 ppm (Ratte)	

· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.
- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:	
67-63-0	Propan-2-ol
LC50	9,64-10 mg/l/96h (Fisch)
LC50	10.000 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
EC50	10.000 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
	(Fortsetzung auf Seite

— DF

Seite: 9/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

	(Fortsetzung von Seite 8)
Kohleni	wasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten
LL50	2-5 mg/l/96h (Fisch)
LL50	2-5 mg/l/48h (Fisch)
LL50	5-17 mg/l/24h (Fisch)
EL50	1,4 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
EL50	4,6 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
	1-3 mg/l/24h (algae / cyanobacteria)
EL50	1-3 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
EL50	0,81-0,89 mg/l/21d (aquatische Wirbellose)
NOELR	1,22 mg/l/21d (aquatische Wirbellose)
NOELR	1.000 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
91-20-3	Naphthalin
LC50	1,6-7,9 mg/l/96h (Fisch)
LC50	6,35 mg/l/48h (Fisch)
LC50	6,08 mg/l/72h (Fisch)
LC50	2,4-7,76 mg/l/24h (Fisch)
EC50	0,4-0,5 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
EC50	2,16 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial			
67-63-0 Propan-2-ol	67-63-0 Propan-2-ol		
Verteilungskoeffizient	0,05 [] (log Kow) (Bioakkumulation)		
Biologische Abbaubarkeit	>70 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit) (EU Method C.5)		
91-20-3 Naphthalin			
Verteilungskoeffizient	3,4 [] (log Kow) (Bioakkumulation)		
Biologische Abbaubarkeit	>74 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit) (OECD 301 C)		

- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (gemäß Anlage 1 AwSV): deutlich wassergefährdend Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wegen Recycling Abfallbörsen ansprechen.

Produkt und/oder teilentleerter Behälter in Originalverpackung der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

· Europäisches Abfallverzeichnis

07 06 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 9)

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Enleerte Behälter können entzündliche oder explosive Dämpfe enthalten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
- · ADR/RID/ADN, IMDG, IATA UN1219
- · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- · ADR/RID/ADN 1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)
- · IMDG, IATA ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)
- · 14.3 Transportgefahrenklassen
- · ADR/RID/ADN



· Klasse 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

Gefahrzettel

· IMDG, IATA



· Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Label

· 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

· 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe Verwender

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

(Kemler-Zahl): F-E,S-D · EMS-Nummer: · Stowage Category

· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:

· ADR/RID/ADN

· Begrenzte Menge (LQ) 1*L*

Freigestellte Mengen (EQ) Code: E2

> Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500

ml

2 Beförderungskategorie

D/E · Tunnelbeschränkungscode

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

· IMDG
· Limited quantities (LQ)
· Excepted quantities (EQ)

- Excepted quantities (EQ)

- UN "Model Regulation":

- UN "Model Regulation":

(Fortsetzung von Seite 10)

1L

Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 500

ml

- UN 1 2 1 9 I S O P R O P A N O L

(ISOPROPYLALKOHOL). 3. II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EG) Nr1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen ANHANG I (Ozonabbaupotenzial)
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (gemäß Anlage 1 AwSV): deutlich wassergefährdend.
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Einstufung der Mischung wurde durch Berechnung nach den Regeln des Anhang I in der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen.

Keine besondere Schulungshinweise erforderlich, um den Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt zu gewährleisten.

- · Reinheitsanforderungen
- · Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H228 Entzündbarer Feststoff.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 11)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen. H351 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- · Datum der Vorgängerversion: 26.01.2023
- · Versionsnummer der Vorgängerversion: 1.0
- · Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Sol. 2: Entzündbare Feststoffe – Kategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - Kategorie 4

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr - Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Anhang: Expositionsszenarium 1

- · Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums Industrielle Verwendung von Additiven
- Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

- · Produktkategorie PC14 Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen
- Prozesskategorie

Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne PROC1 Expositionswahrschein-lichkeit oder Verfahren mit äguivalenten Einschlussbedingungen

Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedin-gungen PROC20 Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten

· Umweltfreisetzungskategorie

ERC7 Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort

ERC9a Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)

ERC9b Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)

· Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Seite: 13/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

MOTOREX*
Oil of Switzerland

Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 12)

Verwendungsbedingungen

· Dauer und Häufigkeit 5 Werktage/Woche.

- Physikalische Parameter
- · Physikalischer Zustand Flüssig
- · Konzentration des Stoffes im Gemisch Der Stoff ist Hauptbestandteil.
- · Sonstige Verwendungsbedingungen
- · Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition Nicht erforderlich.
- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses

Nicht anwendbar

- · Risikomanagementmaßnahmen
- · Arbeitnehmerschutz
- · Organisatorische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Technische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Persönliche Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Maßnahmen zum Verbraucherschutz Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Umweltschutzmaßnahmen
- · Luft Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Wasser Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Entsorgungsmaßnahmen Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
- · Entsorgungsverfahren Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.
- · Art des Abfalls Teilentleerte und ungereinigte Gebinde
- **Expositionsprognose**
- · Verbraucher Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.
- · Leitlinien für nachgeschaltete Anwender Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anhang: Expositionsszenarium 2

- · Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums Gewerbliche Verwendung von Additiven
- · Verwendungssektor

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

- · Produktkategorie PC14 Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen
- Prozesskategorie

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrschein-lichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedin-gungen

PROC20 Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten

Umweltfreisetzungskategorie

ERC9a Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)

ERC9b Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)

- · Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.
- · Verwendungsbedingungen
- · Dauer und Häufigkeit 5 Werktage/Woche.
- · Physikalische Parameter
- Physikalischer Zustand Flüssig
- · Konzentration des Stoffes im Gemisch Der Stoff ist Hauptbestandteil.
- · Sonstige Verwendungsbedingungen
- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Seite: 14/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 13)

- · Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition Nicht erforderlich.
- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses

Nicht anwendbar

- · Risikomanagementmaßnahmen
- · Arbeitnehmerschutz
- · Organisatorische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Technische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Persönliche Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Maßnahmen zum Verbraucherschutz Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Umweltschutzmaßnahmen
- · Luft Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Wasser Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Entsorgungsmaßnahmen Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
- · Entsorgungsverfahren Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.
- Art des Abfalls Teilentleerte und ungereinigte Gebinde
- · Expositionsprognose
- · Verbraucher Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.
- · Leitlinien für nachgeschaltete Anwender Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anhang: Expositionsszenarium 3

- · Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums Private Verwendung von Additiven
- · Verwendungssektor
- SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
- · Produktkategorie PC14 Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen
- · Prozesskategorie
- PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrschein-lichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
- PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
- PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedin-gungen
- PROC20 Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten
- Umweltfreisetzungskategorie
- ERC9a Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)
- ERC9b Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)
- · Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.
- · Verwendungsbedingungen
- · Dauer und Häufigkeit 5 Werktage/Woche.
- · Physikalische Parameter
- · Physikalischer Zustand Flüssig
- · Konzentration des Stoffes im Gemisch Der Stoff ist Hauptbestandteil.
- Sonstige Verwendungsbedingungen
- · Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition Nicht erforderlich.
- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses
- Nicht anwendbar
- · Risikomanagementmaßnahmen
- · Arbeitnehmerschutz
- · Organisatorische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Technische Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Seite: 15/15

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 30.01.2023 Version: 1.1 (ersetzt Version 1.0) überarbeitet am: 30.01.2023

Handelsname: FUEL STABILIZER

(Fortsetzung von Seite 14)

- · Persönliche Schutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Maßnahmen zum Verbraucherschutz Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Umweltschutzmaßnahmen
- · Luft Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Wasser Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Entsorgungsmaßnahmen Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
- · Entsorgungsverfahren Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.
- · Art des Abfalls Teilentleerte und ungereinigte Gebinde
- · Expositionsprognose
- · Verbraucher Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.
- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE